



NACHHALTIGE ERNEUERUNG

# Kitas, Schulen und andere Bildungsorte im Stadtteil

Projekte für das Aufwachsen und Lernen

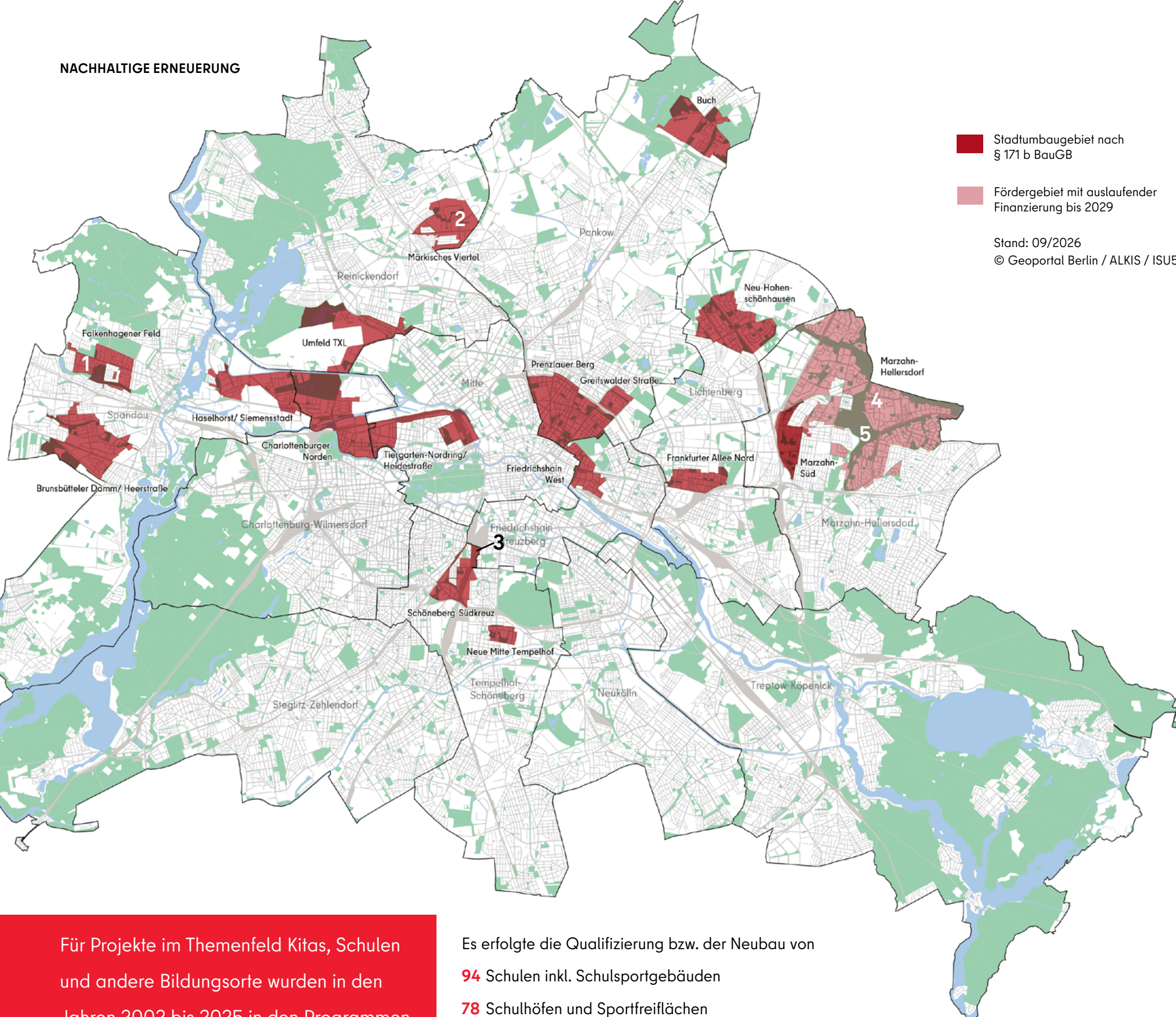
**ZUHAUSE  
IN BERLIN**

Senatsverwaltung  
für Stadtentwicklung,  
Bauen und Wohnen

**B**



## NACHHALTIGE ERNEUERUNG



Für Projekte im Themenfeld Kitas, Schulen und andere Bildungsorte wurden in den Jahren 2002 bis 2025 in den Programmen Stadtumbau (bis einschließlich 2019) und Nachhaltige Erneuerung rd. **294 Mio. Euro** zur Verfügung gestellt.

Es erfolgte die Qualifizierung bzw. der Neubau von

- 94** Schulen inkl. Schulsportgebäuden
- 78** Schulhöfen und Sportfreiflächen
- 63** Kitas inkl. Freiflächen
- 10** Kiezsporthallen für Freizeit- und Vereinssport
- 14** Musik-, Kunst- und Volkshochschulen
- 2** Kinderforscherzentrum
- 1** Umweltbildungszentrum

## PROJEKTE FÜR DAS AUFWACHSEN UND LERNEN



**1** Neubau der „Kita Kiesteich-Surfer“: Im Falkenhagener Feld fehlten rund 590 Kita-Plätze. Auf einem Teilstück des Parkplatzes am Spektepark wurde deshalb eine Kita mit 119 Plätzen neu errichtet, davon 40 Krippenplätze für Kinder unter drei Jahren.  
© Anka Stahl



**2** Der Neubau der Kita „Regenbogen“ am Senftenberger Ring, 2017 fertiggestellt, besticht durch ansprechende Architektur und hohe Funktionalität.  
© STARK + STILB ARCHITEKTEN



**4** Das Haus Babylon ist eine interkulturelle Begegnungsstätte des Trägers Babel e.V. - Name und Motto des Hauses sind nach dem Umbau und der energetischen Sanierung weithin sichtbar.  
© Anka Stahl



**3** Neubau einer Sporthalle für die Johannes-Schule Berlin: Die Einfeldsporthalle wurde wie alle Gebäude des Campus in Holzbauweise errichtet und erhielt eine extensive Dachbegrünung.  
© C. Mildenberger, Johannes-Schule Berlin



**5** 2017 ist am Wuhleteich der Neubau eines Umweltbildungszentrums entstanden, das als attraktiver und anregender Bildungsort für Umweltthemen allen Interessierten offen steht.  
© BSM mbH

Die Naturschutzstation Hahneberg im Fördergebiet Brunsbütteler Damm / Heerstraße ist ein Ort der Umweltbildung für Jung und Alt. Neben Naturerlebnissen und der Möglichkeit zu gärtnern stehen Beratungsangebote und Vorträge auf dem Programm der Einrichtung.  
© BSM mbH



## Bildung im Programm Nachhaltige Erneuerung

Gute Bildungseinrichtungen – von der Kita, über Grund- und Sekundarschulen bis zur Volkshochschule – sind ein prägender Entwicklungsfaktor für jedes Quartier. Sie legen den Grundstein für Bildung und Integration von Klein auf, bereichern mit außerschulischen Aktivitäten das kulturelle und sportliche Angebot und stärken das soziale Miteinander im Kiez. Bildungseinrichtungen prägen das Image und die Attraktivität eines Stadtteils und sind deshalb mitentscheidend für die Quartiersentwicklung.

Das aktuelle Bevölkerungswachstum und der Zuzug von Menschen aus anderen Kulturen erfordern eine effektive und qualitativ hochwertige Erhöhung der Kapazitäten bei Kitas, Grund- und auch weiterführenden Schulen. Neubauten und Erweiterungen bieten die Chance, Gebäude und Freiflächen nach den Anforderungen moderner Pädagogik zu gestalten und auch die Erfordernisse des ökologischen Bauens und der Klimaanpassung zu berücksichtigen. Ziel der Investitionen ist es, allen Kindern

die gleich hohen Bildungschancen zu eröffnen und die Bewältigung der Herausforderungen von Integration und Inklusion zu unterstützen. Auf die stärkere Öffnung der Schulen ins Quartier und ihre Vernetzung mit anderen Bildungseinrichtungen wird besonders Wert gelegt.

Das Programm Nachhaltige Erneuerung kann hier mit innovativen baulichen Lösungen neue Standards setzen. Gefördert wird bei komplexen Vorhaben schon die sorgfältige planerische Vorbereitung, die durch Beteiligung aller wichtigen Akteurinnen und Akteure zukunftsfähige Lösungen auf dem Gebiet des ökologischen Bauens und der Eignung für moderne pädagogische Konzepte ermöglicht. Projekte mit außergewöhnlichen Ansätzen, z.B. zur multifunktionalen Nutzung von Gebäuden, zur Klimaanpassung oder in der städtebaulichen und architektonischen Qualität, können die Entwicklung in den Quartieren insgesamt positiv beeinflussen und über Berlin hinaus beispielhafte Wirkung entfalten.

## Kontakt

**Senatsverwaltung für  
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen**  
Referat IV B 4 –  
Förderung im Quartier  
Württembergische Straße 6  
10707 Berlin

Referatsleitung  
Hendrik Hübscher  
Telefon (030) 90173 4740

Gruppenleitung  
Christian Petermann  
Telefon (030) 90173 4790  
[christian.petermann@senstadt.berlin.de](mailto:christian.petermann@senstadt.berlin.de)

Mehr Informationen unter:  
[www.nachhaltige-erneuerung.berlin](http://www.nachhaltige-erneuerung.berlin)

Stand: 09/2026  
Layout: BSM mbH  
Titelbild: Kita Samariter im ehemaligen  
Gemeindesaal der Jeremia-Gemeinde,  
Falkenhagener Feld © Anka Stahl